
Länder mit und ohne - Deutscher Verband der Ergotherapeuten steht für flächendeckende Schulgeldfreiheit

Veröffentlicht am: 03.02.2020, 9:17

Pressemitteilung von: **DVE Deutscher Verband Ergotherapie e.V. // Angelika Reinecke**

Die Forderungen nach einer kostenfreien Schulausbildung zum Ergotherapeuten stellen für den Berufsverband dieser Berufsgruppe, den DVE, einen wichtigen Schritt in eine umfassende Ausbildungsreform dar. Den aktuellen Stand der Dinge sieht der Verband jedoch kritisch.

Einer der Gründe: die landesspezifisch unterschiedlichen Regelungen. So müssen angehende Ergotherapeuten in Bayern, Brandenburg, Hamburg, Saarland und Schleswig-Holstein kein Schulgeld zahlen. In Sachsen kommt ab sofort das Gesundheitsministerium so lange für das Schulgeld auf, bis es eine deutschlandweite Lösung gibt. In Hessen wird das Schulgeld ab August abgeschafft. Die Niedersachsen zahlen, haben sie ihre Ausbildung 2019 aufgenommen, jetzt ebenfalls kein Schulgeld mehr. Das Land Nordrhein-Westfalen bezuschusst Ausbildungsschulen mit 70%, Schüler haben einen entsprechend geringeren monatlichen Eigenanteil zu zahlen. In Baden-Württemberg, Berlin, Bremen, Mecklenburg-Vorpommern, Rheinland-Pfalz, Sachsen-Anhalt und Thüringen gibt es noch keine Regelung. Einige Schulen sind mit Einrichtungen wie Krankenhäusern oder Kliniken verbunden und je nach Tarifvertrag erhalten die Lernenden dort eine Ausbildungsvergütung.

Der DVE (Deutscher Verband der Ergotherapeuten e.V.) bezieht hierzu eine klare Position. Er fordert, die im Koalitionsvertrag der Bundesregierung festgeschriebene Schulgeldfreiheit bundesweit einheitlich umzusetzen. Denn: "Der Wohn- oder Ausbildungsort darf nicht ausschlaggebend dafür sein, welche Berufsausbildung sich junge Menschen leisten können", meint die im Vorstand des DVE für Bildung und Wissenschaft verantwortliche Julia Schirmer. Sie findet es aus vielen Gründen unverantwortlich, junge Menschen, die sich ihren Neigungen entsprechend für den Beruf des Ergotherapeuten begeistern, derart im Regen stehen zu lassen. Wer es sich nicht leisten kann, in drei Jahren rund 20.000 Euro in seine Ausbildung zu investieren, muss auf Alternativen ausweichen, die womöglich weniger gut zu seinen Fähigkeiten passen. Gleichzeitig warnt die Vertreterin der Ergotherapeuten vor weiteren Auswirkungen: Bei der Versorgung von Patienten durch Ergotherapeuten bestehen schon lange Engpässe und die Situation spitzt sich zu, wenn die Zahl nachkommender Ergotherapeuten nicht endlich wieder deutlich steigt.

Der DVE kämpft weiter für eine nationale Gleichheit an dieser Stelle und fordert die Bundesregierung auf, zu einer bundeseinheitlichen Lösung beizutragen. Noch Fragen? Der DVE kümmert sich: 07248 - 91 81 - 0 oder: info@dve.info . Wer mehr über die Ausbildung zum Ergotherapeuten wissen möchte: <https://www.dve.info/aus-und-weiterbildung/ausbildung.html>

Vorschlag Bildunterschrift:

Haben ein Ohr für Schüler und Studierende der Ergotherapie: Jana Busse und Julia Schirmer vom DVE, Deutscher Verband der Ergotherapeuten e.V. (© DVE/ Barbara Neumann)

Pressekontakt

Frau Angelika Reinecke
Referentin für Öffentlichkeitsarbeit des DVE e.V.

DVE Deutscher Verband Ergotherapie e.V.
Becker-Göring-Str. 26/1
76307 Karlsbad-Ittersbach, Deutschland

Telefon: 07248 - 91 81 - 0
E-Mail: a.reinecke@dve.info
Website: <https://www.dve.info>

Firmenportrait

Der Deutsche Verband Ergotherapie e.V. (DVE) ist seit seiner Gründung im Jahre 1954 der maßgebliche Berufsverband aller Ergotherapeutinnen und Ergotherapeuten in Deutschland. Zu seinen mehr als 12.000 Mitgliedern zählen in erster Linie Ergotherapeuten und Ergotherapeutinnen mit eigener Praxis, in der Klinik, im Angestelltenverhältnis ebenso wie in Ausbildung befindliche künftige Berufsausübende.

Als Berufsverband vertritt der DVE seine Mitglieder bei Politik, Behörden, Ministerien, Krankenkassen und anderen Partnern des Gesundheitswesens und trägt somit entscheidend zu Sicherung und Weiterentwicklung des Berufsstandes bei. Die Einsatzbereiche und Therapiemethoden der Ergotherapie sind vielfältig; die Ergotherapie hebt sich deutlich von anderen Behandlungsmethoden ab. Ergotherapeuten betrachten den erkrankten Menschen beziehungsweise den Menschen in einer Lebenskrise, seinen Alltag und seine Handlungsfähigkeit. Die Menschen aus dem sozialen Umfeld beziehen sie ebenfalls ein. Oder passen den Alltag einschränkende Faktoren in der Umgebung der Betroffenen deren Bedürfnissen an.

Über seine Tätigkeit in Deutschland hinaus ist der DVE Mitglied im europäischen Verband (COTEC) und im Weltverband (WFOT).

Wichtiger Hinweis:

Für diese Pressemitteilung sowie das Bild- und Tonmaterial ist allein der jeweils angegebene Herausgeber verantwortlich. In der Regel ist dieser der Urheber der Presstexte sowie der angehängten Bild und Informationsmaterialien. Das TRENDKRAFT-Pressportal ist für den Inhalt dieser Pressemitteilung nicht verantwortlich und übernimmt keine Haftung für die Korrektheit oder Vollständigkeit der dargestellten Meldung. Die Nutzung von hier archivierten Informationen zur Eigeninformation und redaktionellen Weiterverarbeitung ist in der Regel kostenfrei. Vor der Weiterverwendung sollten Sie allerdings urheberrechtliche Fragen mit dem angegebenen Herausgeber klären. Eine systematische Speicherung dieser Daten sowie die Verwendung auch von Teilen dieses Datenbankwerks sind nur mit schriftlicher Einwilligung durch das TRENDKRAFT-Pressportal gestattet.

Des Weiteren beachten Sie bitte unseren Haftungsausschluss unter: <https://trendkraft.io/haftungsausschluss>